

11. April 2011 13:43 Uhr

AKTION

Aystetter Wälder sind wieder sauber

Wander- und Freizeitclub macht mit Kindern „klar Schiff“



Eine stattliche Anzahl großer und kleiner Helfer schloss sich dem Wander- und Freizeitclub Aystetten bei seiner Waldsäuberungsaktion an.

Foto: Foto: privat

Aystetten Seit vielen Jahren führt der Wander- und Freizeitclub (WFC) Aystetten groß angelegte Waldsäuberungen mit seinen Mitgliedern und Freunden durch. Dieses Jahr beteiligten sich durch die Mitarbeit des Elternbeirates, federführend Gisela Wojatschek und Gisela Schregle, viele Schulkinder. Es wurden sieben Kindergruppen mit je zwei Betreuerinnen eingeteilt. Bereits im Wald wurde den Kindern gezeigt, dass der gefundene Müll sortiert werden muss. Der „harte Kern“ der Waldsäuberer, nahm sich wieder den Problemgebieten an den Waldrändern an. Mit einem Pritschenwagen der Gemeinde wurden zwei Fuhren Bauschutt und Autositze entfernt. Übereinstimmend wurde festgestellt, dass Hundebesitzer zwar die Tüten für den Hundekot benutzen, aber diese übel

riechenden vollen Kottüten einige Meter weiter neben den Wegen wegwerfen. Nach der Waldsäuberung wurden die Kinder und Betreuer von der Gemeinde mit einer Brotzeit und Getränken belohnt. Bürgermeister Peter Wendel war bereits am Morgen anwesend, als die Gruppen losgingen. Eine Überraschung gab es, als der „Kokobus“ die Kinder zum Eisessen abholte. Den Bus bezahlte die Gemeinde, das Eis spendete der WFC. (AL,lig)